

Bezogen auf Ihren Forderungskatalog vom 11.11.2020 möchten wir folgende Stellungnahme dazu abgeben:

- Wir verstehen und unterstützen die Forderungen
- Leider sind wir, als Meiereigenossenschaft eG Viöl, nicht in der Lage, die Situation zu beeinflussen bzw. zu ändern.
- Nur durch eine europäisch politisch gewollte Veränderung der Marktungleichheiten zwischen Handel/Einkauf und Erzeugern/Herstellern durch eine gesetzliche Preisfestlegung im Einkauf, ist die Markteinkaufsmacht zu unserer aller Ungunsten, zu beseitigen.

Erfolgt solch eine Anpassung durch die politisch Verantwortlichen nicht, wird der freie Markt sich weiterhin mit allen Vor- und Nachteilen, für uns alle, entfalten.

Bei diesen Überlegungen sind die Milchmengen, die auf dem Drittlandsmarkt/Weltmarkt, zu entsprechenden Weltmarktpreisen gehandelt werden, mit deren entsprechendem Einfluss auf die daraus resultierende durchschnittliche Preisfindung unberücksichtigt.

Vorstand der Meiereigenossenschaft eG Viöl

2020